

Zeitschrift: Aarburger Haushalt-Schreibmappe
Band: - (1964)

Artikel: Alte Häuser im Sägequartier in Aarburg
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-787929>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

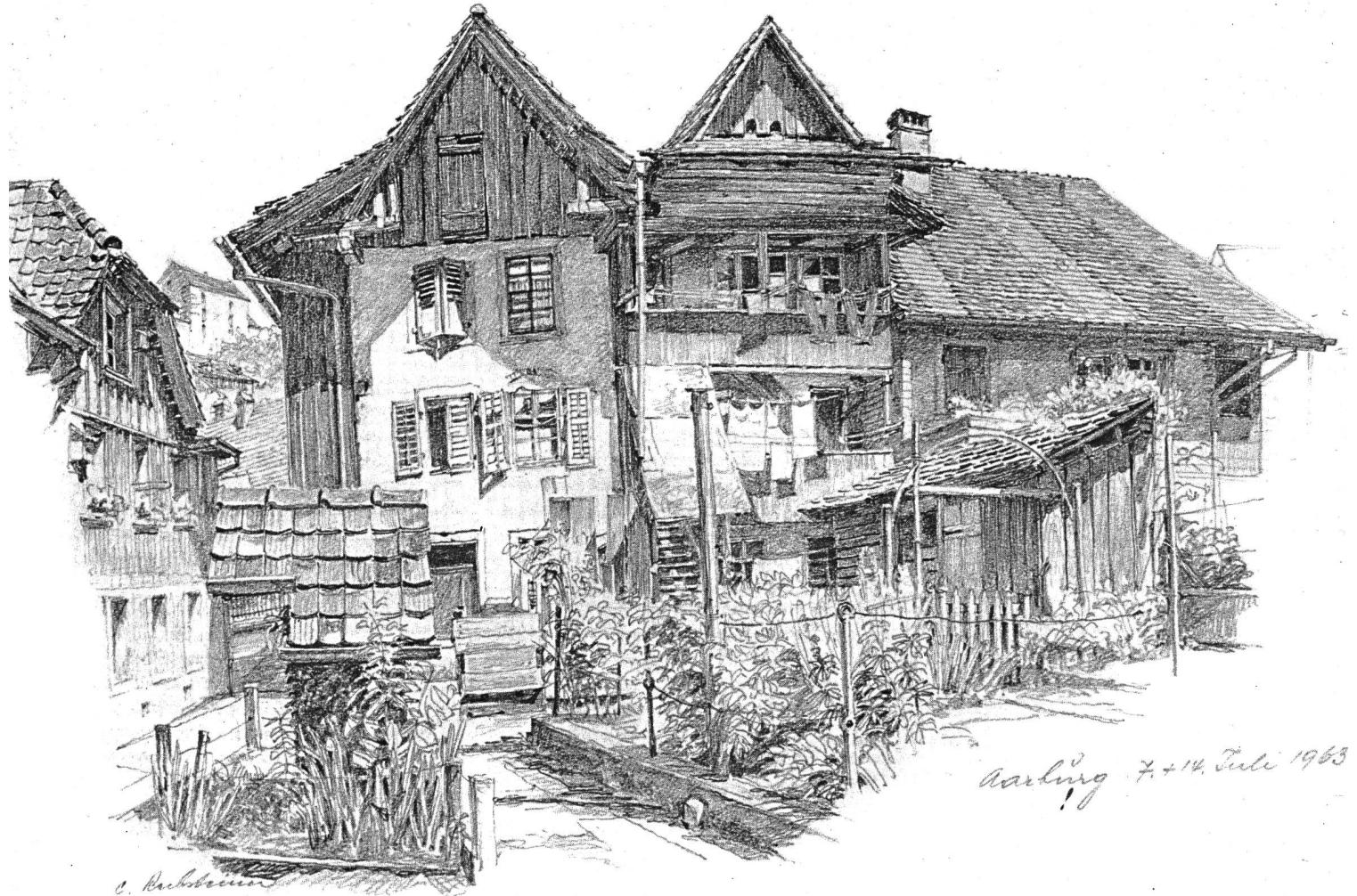
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Alte Häuser im Sägequartier in Aarburg

Lithographie nach einer Bleistiftzeichnung von Carl Rechsteiner, Wynau.

Das gibt es also noch — Menschen die aus Freude am Alten und Romantischen — sich an einem Sommertag hinsetzen und zeichnen.

Durch Zufall lernten wir den Künstler, der diese meisterhafte Illustration geschaffen hat, dieses Jahr beim Zeichnen in unserem Städtchen kennen.

Diese alten Häuser, in denen sich heute verschiedene Familien unserer Gastarbeiter

niedergelassen haben, dürften wohl eines Tages vom «Zahn der Zeit» zeragt werden. Um diese Zeugen einer geruhsamen Zeit der Nachwelt zu erhalten, haben wir dieser Ausgabe eine weitere hübsche Zeichnung beigelegt. Beide Zeichnungen wurden in unseren Werkstätten im Offsetdruck hergestellt: Weitere Exemplare können in unserm Verlage bezogen werden.